

Ausführung:

Zur Beheizung von Rohrköpfen, Autoklaven, Prägemaschinen usw. werden die Glimmerheizkörper in Drehteile bzw. in spezielle Trägerbleche montiert.



Weiter ist eine Ausführung als Glimmer-Innenheizkörper in spannbarer Ausführung möglich.

Der Mindestdurchmesser beträgt 40 mm; für kleinere Durchmesser empfehlen wir unsere kunststoffdichten KE-Düsenheizkörper.

Die lieferbare Mindestbreite beträgt 25 mm.

Ab einer Heizbandbreite von 30 mm kann eine Bohrung (z. B. für Thermofühler) eingebracht werden. Eine Maximalbreite von 500 mm pro Heizkörper sollte nicht überschritten werden.

Ab 300 mm Durchmesser der Heizkörper werden temperaturbeständige Druckfedern am Verschluss angebracht um die Wärmeausdehnung auszugleichen.

Bei Heizkörpern mit einem Durchmesser über 500 mm sollte eine Unterteilung des Umfanges in 1/4, 1/3, oder 1/2 Segmente vorgenommen werden. Auch in diesem Fall werden von uns die Verschlüsse mit Druckfedern geliefert.

Auf Wunsch kann der Heizkörper mit einem Wärmeschutzmantel versehen werden. Der Außendurchmesser des Heizkörpers vergrößert sich dadurch um ca. 60 mm. Es ist zu prüfen, ob genügend Einbauraum zur Verfügung steht.

Zum Aufspreizen über den Nenndurchmesser kann der Glimmer-Zylinderheizkörper mit einem Scharnier versehen werden. Somit kann auf einem Zylinder mit Mehrfachbestückung jedes einzelne Heizband, ohne die anderen Heizkörper abnehmen zu müssen, ausgewechselt werden.

Nach Ihren Angaben fertigen wir jeden technisch möglichen Heizkörper.

Konstruktionsänderungen, welche der Produktverbesserung dienen, bleiben vorbehalten.

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung und Qualität seit 1927

ERGE group

ERGE-Elektrowärmetechnik
Franz Messer GmbH
Hersbrucker Straße 29-31
D-91220 Schnaittach
Tel. +49 9153 921-0
www.erge-elektroaermetechnik.de

Jia Xing ERGE
Electric Heat Technology Ltd.
211 Yan Bei Road, Wuyuanzhen
CN-314300 Haiyan
Tel. +86 573 86 16 00 66
www.ergechina.com

ERGE
Distribution & Service GmbH
Hans-Sachs Straße 16
A-9020 Klagenfurt
Tel. +43 463 28 77 87
www.erge-elektroaermetechnik.at



QUALITÄTSPRODUKTE SEIT 1927

QUALITY PRODUCTS SINCE 1927

Glimmer-Zylinderheizkörper



Glimmer-Zylinderheizkörper



FRANZ MESSER

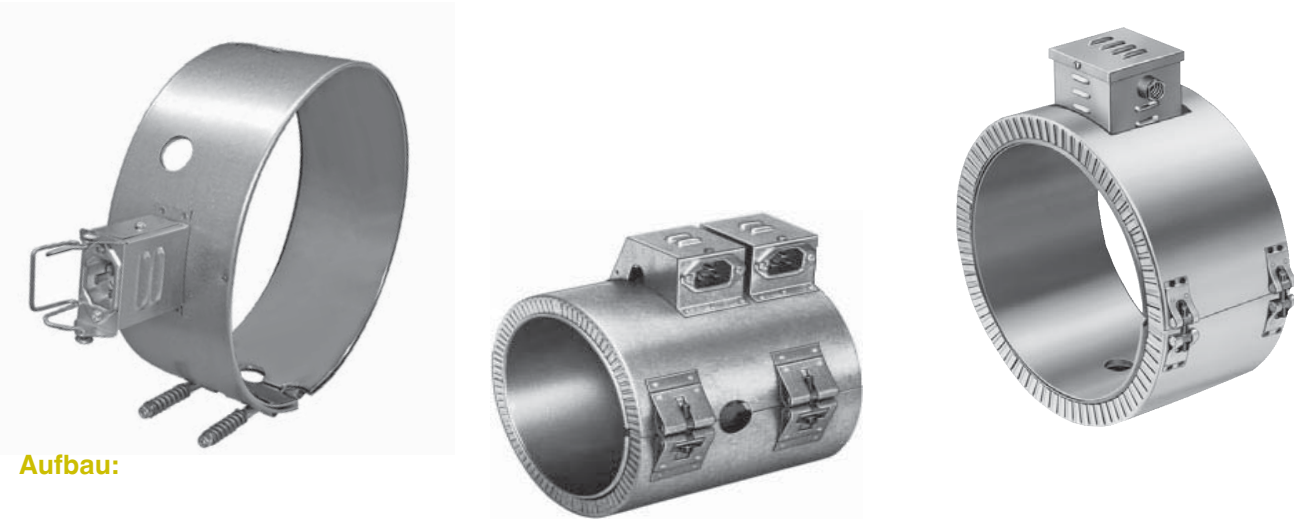
ELEKTROWÄRMETECHNIK

Glimmer-Zylinderheizkörper



Verwendung:

Er findet Anwendung in der Kunststofftechnik zur Beheizung von Spritzgießmaschinen, Extrudern und Blasköpfen. Aber auch im Sondermaschinenbau, für Laborgeräte und in der chemischen Industrie wird er wegen seinen vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten gerne verwendet.



Aufbau:

Aufgrund der geringen Bauhöhe und Gewichte der Heizmanschette ist die Wärmeverteilung sehr gut und das Regelverhalten wird positiv beeinflusst.

Heizleiter aus hochwertigstem Widerstandsmaterial sind zwischen einer Mikanit-Isolation mit höchsten thermischen Eigenschaften eingebettet.



Technische Daten:

Die Arbeitstemperatur kann bis zu 300 °C betragen; eine Belastung der Heizkörperoberfläche ist bis zu 3,5 Watt pro cm² möglich.

Für Arbeitstemperaturen über 300 °C empfehlen wir unsere bewährten MEFLEX-Keramik-Hochleistungsheizkörper.

Die Standardspannung ist 230V (andere Spannungen auf Anfrage).

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Sternschaltung 230/400V oder Dreieckschaltung 3x400V möglich.

Der elektrische Anschluss kann mittels Gerätestecker (bis 16 A bei 230V), Festkabelanschluss oder Klemmkasten erfolgen.

Drehstromanschluss erfolgt mittels genormten Motorklemmbrett bzw. mehrpoliger Zuleitung.

Bei Verwendung von Festkabeln erfolgt die Kabelauführung mit hitzebeständigen Reinnickellitzen mit Glasseiden- oder Mineralfaserisolierung mit Metallgeflechtumhüllung.



Die Fertigung erfolgt entsprechend den einschlägigen DIN VDE bzw. IEC-Bestimmungen sowie den Werksnormen führender Maschinenhersteller und Kunststoffverarbeiter.

Die Heizbandstärke beträgt nur 5 mm.

Die Prüfung erfolgt nach Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU.



Montagehinweise:

Für die Lebensdauer des Heizkörpers sind sorgfältiges Aufspannen und pflegliche Behandlung ausschlaggebend.

Die Zylinderheizbänder müssen in allen Punkten der Innenflächen fest aufgespannt anliegen.

Unter dem Heizkörper dürfen sich keine Bohrungen oder Nuten befinden, da durch diese die erzeugte Wärme nicht vom Heizkörper abgeführt werden kann. Es entsteht ein lokaler Wärmestau, wodurch an der betreffenden Stelle die Isolation zerstört wird. Die Folge ist ein Kurzschluss, der die völlige Zerstörung des Heizkörpers bewirkt.

Lassen sich Hohlräume trotzdem nicht vermeiden, kann der Heizkörper mit einem Wärmeleitblech ausgerüstet werden.

Jedoch auch auf glatten Zylinderflächen muss der Heizkörper fest und vor allem gleichmäßig anliegen.

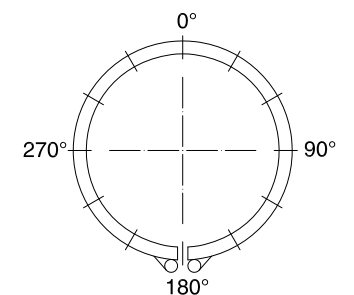
Zuerst die Spannschrauben mit einem Drehmoment von 3,5 Nm anspannen.

Nach dem ersten Aufheizen nochmals mit 3,5 Nm nachspannen.

Bestellhinweise:

Im Falle einer Bestellung benötigen wir folgende Angaben:

- Innendurchmesser des Heizkörpers
- Heizkörperbreite
- Leistung und Betriebsspannung
- Position Spannschraube, Anschluss, Bohrungen oder Aussparungen
- Größe Anschlusskasten, Bohrungen oder Aussparungen.



Gerne fertigen wir nach Ihren Zeichnungen oder beraten Sie in allen Fragen elektrischer Beheizung.